
S a t z u n g **über die Aufhebung von Mergelrechten** **in Herford - Schwarzenmoor**

vom 11.12.1972

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 1 g der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28.10.1952 in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.08.1969 (GV NW S. 656 / SGV NW 2020) und § 2 des Gesetzes über die durch ein Auseinandersetzungsverfahren begründeten gemeinschaftlichen Angelegenheiten vom 09.04.1956 (GV NW 1956 S. 134 / GS NW S. 740) hat der Rat der Stadt Herford in seiner Sitzung am 29.10.1971 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Nach dem Gesetz über die durch ein Auseinandersetzungsverfahren begründeten gemeinschaftlichen Angelegenheiten vom 09.04.1956 (GV NW 1956 S. 134, GS NW S. 656) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.08.1969 (GV NW 1969 S. 656) gilt der "Teilungsrezess der Gemeinheiten Schwarzenmoor, Wrott, Kirchengrund, Hau, Egge, Arendholz und Dornberger Heide" vom 20.07.1842, bestätigt am 12.01.1844, bezüglich der Regelungen über die Wege und Mergelrechte als Gemeindegatzung der Stadt Herford.

§ 2

In § V des in § 1 dieser Satzung genannten Teilungsrezesses sind mehrere Grundstücke für die Interessenten (Eigentümer der Grundstücke im Gebiet des Rezesses) mit dem unbeschränkten Recht belastet worden, darauf "Mergel zu graben, Steine zu brechen, Lehm zu stechen und das Wegebesserungsmaterial davon zu holen."

§ 3

Für die folgenden Grundstücke, die mit diesen Rechten belastet worden sind, werden diese Rechte hiermit aufgehoben:

Gemarkung Schwarzenmoor

Flur	Flurst.	Eigentümer	LB. Nr.	Grundbuch Bd.	Blatt	Buchst. in § V des Rezesses

13	5	Strunk, Gustav	114	7	42	B
11	107	Reinkensmeier, Heinrich und Ehefrau Anna geb. Grosse-Wortmann	129	7	39	C
10	9	Westerhold, Heinz	131	-	0291	D
12	172	Wetehof, Wilhelm	289	-	0073	E
12	27	Grosse-Wortmann gent.	262	9	121	E
	28	Wortmann, August				
12	25	Westdeutscher Rundfunk Köln, Anstalt des öffent- lichen Rechts	317	-	0122	E

§ 4

Die übrigen Festsetzungen des Rezesses wie z.B. über die Interessentenwege und die weiterhin mit Mergelrechten entsprechend § V des Teilungsrezesses vom 20.07.1842 belasteten Grundstücke Gemarkung Schwarzenmoor Flur 12 Flurstück 175 und Flur 13 Flurstück 57 bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 5

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anmerkung:

Die vorstehende Satzung über die Aufhebung von Mergelrechten in Herford-Schwarzenmoor vom 11.12.1972 ist am 19.12.1972 im "Herforder Kreisblatt" und am 17.01.1973 in der "Neuen Westfälischen" öffentlich bekannt gemacht worden.

Sie ist am 18.01.1973 in Kraft getreten.